

Oda ist weg

Jugendgeschichte, Lesealter ab 12, speziell für Lesemuffel, da nur 52 Seiten, grosse Schrift und kurze Kapitel. Geeignet als Klassensatz inkl. Arbeitsblätter. Für Schulleseungen empfohlen.

www.dabux.ch

Zum Inhalt:

Konrad ist am liebsten allein und zeichnet Comics. Dazu isst er fette Nutellabrote. Bis seine Eltern verreisen und seine Schwester Oda ihn auf Diät setzt. Konrad wehrt sich, aber das geht total schief. Denn plötzlich ist Oda weg.

Pressestimmen:

Das Büchlein überzeugt durch seinen lakonischen Witz und vor allem Gersters Verständnis einer jugendlichen Welt ... *Kulturtipp, Rolf Hürzler*

Mit einer total schrägen Geschichte über den jugendlichen Aussenseiter Konrad will Andrea Gerster Jugendliche zum Lesen animieren. *Liechtensteiner Vaterland*

Tatsächlich lebt der Text von witziger Überzeichnung; Andrea Gerster hält ihre Leserinnen und Leser keineswegs für dumm. Nur muss sie nicht permanent beweisen, was sie sprachlich auf Lager hat.

St. Galler/Thurgauer Tagblatt, Bettina Kugler

Die Thurgauer Autorin Andrea Gerster erzählt in ihrer Geschichte mit viel Witz, Charme und einer frischen Sprache von liebenswert schrägen Aussenseitern und dem Wachsen von Freundschaften. Ein Jugendbuch, das auch Erwachsene zum Lachen bringt.

Frauenfelder Woche